

IV.

Land }
 Dežela }
 Bezirk }
 Okraj }
 Ortsgemeinde }
 Občina }

Šumsko
 Škofja Loka
 Gorenjska

Ortschaft }
 Kraj }
 Haus-Nr. }
 Hišna štev. }
 Name des Hauseigenthümers }
 Ime hišnega lastnika }

Ruzijana
 Bude pri R Spodnjem

Verzeichniß der gesammelten Anzeigezettel zum Behufe der Volkszählung

vom 31. December 1869.

(Ist vom Haussbesitzer oder dessen Bestellten zu verfassen.)

Kazalo zbranih naznanilnic za popis ljudstva

od 31. decembra 1869.

(Piše ga hišni lastnik ali pa njegov namestnik.)

Belehrung.

- a) Der Haussbesitzer oder sein Bestellter hat auf den ihm zugewiesenen Anzeigezetteln vor ihrer Vertheilung die Hauss-Numer und die Wohnungs-Numer auszufüllen. Die im Hauszinssteuer-Bekennniſſe vorkommende Wohnungs-Numerierung ist auch hier beizubehalten. Besteht im Orte die Hauszinssteuer nicht, so hat es bei der im Hause bisher üblichen Reihung der Wohnungen zu bleiben; wenn eine solche noch nicht vorhanden wäre, so wird die Numerierung der Wohnungen vom Erdgeschoße bis zum obersten Stockwerke nach fortlaufender Zahlenreihe vorgenommen.
- b) Der Haussbesitzer oder sein Bestellter hat die Anzeigezettel am 29. December 1869 im Hause zu vertheilen und die Belehrung II unter den Wohnparteien circuliren zu lassen.
- c) Wenn der Haussbesitzer selbst im Hause wohnt, hat er auch für sich einen Anzeigezettel auszufüllen.
- d) Bei Einsammlung der Anzeigezettel, welche am 3. Januar 1870 vorzunehmen ist, hat sich der Haussbesitzer zu überzeugen, ob sämmtliche Wohnparteien ihre Anzeigezettel vollständig ausgefüllt und mit ihrer Unterschrift versehen haben.
- e) Die gesammelten Anzeigezettel werden geheftet, im gegenwärtigen Verzeichniſſe den Wohnungs-Nummern nach angeführt und am 4. Januar 1870 mit der beizufügenden verantwortlichen Bestätigung abgegeben:
Gefertigter bestätigt, daß keine Wohnpartei übergangen ist.

Datum Unterschrift

- f) Sollte eine Wohnung am 31. December 1869 unbewohnt gewesen sein, so ist dies in dem Verzeichniſſe in der Rubrik „Anmerkung“ ausdrücklich anzugeben. Ebenso ist in dieser Rubrik zu bemerken, wenn eine Partei die Annahme des Anzeigezettels verweigert oder die rechtzeitige Abgabe des ausgefüllten Zettels unterlassen hat. Allfällige in den einzelnen Anzeigezetteln bemerkte Unrichtigkeiten hat der Haussbesitzer gleichfalls im gegenwärtigen Verzeichniſſe kurz zu erwähnen.

Poduk.

- a) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj na naznanilnice, ktere je prejel, prednji razdeli, napiše hišno število in pa števila stanišč. Staniščna števila, ki se rabijo v fasiyah za davek od hišne najemščine, naj se obdrže tudi tukaj. Če v katerem kraju ni davka od hišne najemščine, naj se vzame tista vrsta, po kateri doslej v tisti hiši po navadi gre eno stanišče za drugim; če bi take navade še ne bilo, morajo se stanišča zaznamiti s števili zapored tekočimi od pritličja do najvišega nadstropija.
- b) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj dā dne 29. decembra 1869 naznanilnice v hiši razdeliti ter naj napravi, da pride poduk II vsem najmenikom od prvega do zadnjega v roke.
- c) Če hišni lastnik ali njegov namestnik tudi sam v hiši prebiva, naj tudi za se naznanilnico napiše.
- d) Pobiraje naznanilnice, karnaj stori 3. januarja 1870, mora hišni lastnik prepričati se, ali so vse stanovalne stranke (vsi najmeniki) svoje naznanilnice popolnoma napisale in podpisale.
- e) Zbrane naznanilnice se sešijejo, v pričujočem kazalu po staniščnih številkah omenijo ter 4. januarja 1870 oddajo s pridjanim tem-le odgovornim potrjenjem:

„Podpisani potrjuje, da ni izpuščena nobena stanovalna stranka.“

Dne Podpis

- f) Če bi v katerem stanišču dne 31. decembra 1869 nihče ne stanoval, treba je to izrečeno povedati v kazalu v predelku „Opomba“. Tudi naj se v ta predelek zapiše, če bi ktera stranka ne bila htela naznanilnice prevzeti ali če bi ne bila o pravem času napisane naznanilnice oddala. Če bi pri kriteri naznanilnici opazil kaj neresničnega, naj hišni lastnik tudi to v pričujočem kazalu kratkoma omeni.

Wohnungs-Nr. Staniščno število	Name desjenigen, welcher den Anzeigezettel ausstelle Ime tistega, kteri je izdal naznanilnico	Anzahl der Anzeigezettel Število naznanilnic	Anmerkung Opomba
I	Gaston Hittner	1.	

Land France

Ortsgemeinde Eichbach

Bezirk Marienbad

Ortschaft Rugyniun

Haus-Nr. Budekun N. 2 Gruppe Wohnungs-Nr.

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehen, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Altermietparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aßtermiehparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Officiere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Officiere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionirten oder provisiorirten Unterparteien, die bis zur Einberufung verlaubte noch liniendienstpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patental- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Officiere“ sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörigen inbegriffen.

Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. Decembris 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Name u. z. Familienname (Zuname), Vorname (Taufname), Adelsprädicat und Adelsrang	Ge- schlecht	Religion	Familien- stand	Peruf oder Poklic ali s
Ime, namreč: priimek, krstno ime, ple- miški pridevek in stopnja plemstva	Spol	Vera	Stan	
Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:		Hier ist aufzufüh- ren, ob die Person	Hier ist einzu- sezgen, ob die Person	Amt, Nahrungszweig, Gewe-
Das Familien- Oberhaupt, dessen Ehegattin, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushal- tung lebende Unverwandte, Verwandte gerter oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege Aufgenommene.	Das Ge- schlecht jeder ver- zeichneten Person ist durch die Ziffer 1 in der ihrem Geschlechte entspre- chenden Klubrik er- sichtlich zu machen.	Römisch-katholisch, Griechisch-unirkt, Armenisch-unirkt, Griechisch-nicht-unirkt, Evangelisch-nicht-unirkt, Evangelisch-Augsburger Konfession (Lutheraner), Evangelisch-helvetischer Konfession (Reformiert), Anglikanisch, Mennonit, Unitarisch, Israelitisch, Mohammedanisch u. s. w.	Ledig, Verheiratet, Verwitwet, oder durch Auflösung der Ehe getrennt ist.	Die Art derselben ist möglichst genau zu bezeichnen, des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensioniert wesen. Dienst er sich befindet; der Gegenstand d der Fabrikation, die Gattung des Handelsbetriebs Wennemand mehrere Nahrungszweige hat, je zutragen, welcher seinen Hauptvertrieb bildet. Personen ohne bestimmten Erwerb haben die Art n in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. Armen, Pfandner u. dgl.
Nur zeitweilig anwesende Familienlie- der oder Fremde (Gäste).	Spol vsake osebe naj se naznani s številko 1, ki se postavi v predelek nje spolu primeren.	Tu naj se zapise, je li oseba: rimsko-katoliške, grško-zedinjene, armensko-zedinjene, grško-nezadinjene, armensko-nezadinjene vere, evangelisko-augsburške spoznave (Luteranec), evangelisko-helvetiške spoznave (reformat), anglikanec, mennonit, unitarec, izraelske, mahomedanske vere i. t. d.	Tu naj se postavi, je li oseba: samskega stanu, oženjena (omo- žena), vdovec ali vdova ali po razvezi zakona i. t. d.	Wen Frauen, Kinder oder andere an der Wohn- Personen über 14 Jahren eine bestimmte eig- betrieben oder dem Familien-Oberhaupt in fe- regelmäßig bestehen, so ist dies ausdrücklich a gegenliegenden Falle ist die Führung des Haushal- u. dgl. in dieser Klubrik ersichtlich zu machen. Nur bei Personen von oder unter 14 Jahren kan einem Querstriche ausgefüllt werden. Sind si bestimmten Erwerbe (z. B. bei einer Fabrik, i Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.
Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gefallen, Lehrlinge, Commiss u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen.				
Aster-Mietparteien mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde).				
Bettgeher, Stubengenossen u. dgl.				
Pri vsakem najmeniku stanišča posebej je treba vpisati: Gospodarja, zeno njegovo, sinovce in hčere po starosti od najstarišega do najmlajšega, če še niso sami svoji.				
Druge žlahtnike, svake, če žive skup pod enim gospodarstvom ali druge take osebe, tudi reje, naj že kaj plăcujejo za rejo ali ne.				
Samo časno pričujoče ude rodovinske ali tujee (gosti).				
Posle in pomagale (ksele, učence, kommis i. t. d.), pri njameniku stanjuče.				
Pod najmenike z njih ljudmi in posli (kakor gori). Najmenike postelje (prenočevalce), sostanovače.				
	nunčič nečič			
	miski	moski	e	f
	ženski	ženski	d	g

I b.

Dežela

Okraj

Hišna štev.

6

Kraj

Staniščna štev.

Tiste ljudi, ki jih mora stanovalna stranka (najmenik stanovanja) vpisati v naznanihico, treba je zapisati, če so tudi nekaj časa iz doma, n. pr. če so se kam na pot podali, če so v bolnici (špitalu), v ječi i. t. d. Sinove in hčere najmenikov ali podnajmenikov pa, če niso sami svoji, treba je celo takrat zapisati, če so za dalj časa iz doma, n. pr. v šolah, kakor posli, kakor rokodelski popotovalci, pri vojaščini i. t. d.

K dјanski ali aktivni vojaščini (k stojni armadi, k vojnemu pomerstvu, k upravstvu armade ali pomerstva) spadajoč najmenik stanišča (z vojaškim uradniki in strankami vred) mora v naznanihce zapisati samo svoje ljudi v zapovedanem redu, in pa tiste posle in podnajmenike, ki niso v djanjski vojaški službi. Nasproti pa morajo oficirji, ki so zapustili službo, pridržavši si značaj, rezervni in brambovski oficirji, oficirji, vojaški uradniki ali stranke na počitku s penzijo ali brez vojaške penzije, penzionirane ali provizionirane podstranke, moštvo v liniji še služno, ki je na dopustu (urlaybu), dokler se ne skliče, moštvo in reserve in deželne brambe, zadnjči zunaj invalidne živeči patentalni in rezervacijski invalidi tudi s am se be in s v o i e i. t. d. v naznanihce zapisati.

Pod skupno besedo „oficirji“ razumevajo se tudi avditorji, zdravniki in kr delni računarji, spadajoči k oficirstvu.

Naznanična

za popis ljudstva in imenitnejše živine in drobnice po stanu od 31. decembra 1869.

Popisovanje ljudstva je ena najvažniših podstav za dobro uravnano državno, deželno in občinsko gospodarstvo. Pričakuje se torej, da bodo vsi, katerih se tiče, to, kar je treba, popolnoma in prav po vesti povedali, in da bodo tako občno koristno reč, kakor je popis, po svojih močeh podpirali.

Kdor se popisu umakne, ali kaj neresničnega pové, ali kdor v nemar pusti kako drugo dolžnost, ktero ima po zaukazu o popisu ljudstva, naj bo kaznjen (štrafan) v denarjih do 20 gld. ali pa, če bi te kazni plačati ne mogel, z zaporom do 4 dni.

Geburtsort	Buständigkeit	Anwesend		Anmerkung
		Pričujoč	Nepričujoč	
Rojstni kraj	Domo- vinstvo			
Land	Hier ist mit der Ziffer 1 in der ent- sprechenden Rubrik anzugeben, ob die Person in der Ge- meinde des Sied- lungsortes einhei- mischematriechtig oder fremd (nicht heimat- berechtigt) ist.	Jeli kdo pričujoč ali ne, to se naznana- s tem, da se v primeren predelek postavi številka 1.		
Bezirk				
Ortschaft				
Dežela	Tu naj se s številko 1 v pri- merinem predelku pove, jeli oseba v občini popiso- vanega kraja domača (s pravico domovinsko) ali tuja (brez domo- vinstva).	Zetitvečljiv anote- njen, d. 2. ob- čini, auf der Durchreise, im Falle her- ausfahrt bis Dauer von 1 Monat nicht überreicht.	Danečnik anote- njen, d. 2. ob- čini, im Falle her- ausfahrt bis Dauer von 1 Monat überreicht.	
okraj				
kraj	Časno pričujoč, n. pr. če gost, na putu, če ne ostane tu če 1 mesec.	Četrtvetočljučno časno, abwesen, d. 2. ob- čini, auf einem Besuch, wenn sie nicht überreicht.	Danečnik abwesen, d. 2. ob- čini, als Dienstleistung, auf Wande- rung, im Militär, im Falle die ob- hoben längere als 1 Monat wählt.	
	Ein- heimisch	Fremd		
	Domač	Tuj		
	i	k	m	n

a	b	c	d	e	f	g
1	Justus Littig	1840	ausgeführt	lebendig	Zubehör anhängig	
2						
3						

Lunice	Graphpaper	.	1	.	1		Graph 7/15/06

Fortschreitende Zahl der Personen	Name	Geschlecht		Geburtsjahr	Religion	Familien- stand	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort	Bürtigkeits- tum	Anwesend		Abwesend		Anmerkung
		Spol					Poklic ali s čim se kdo peča				Rojstni kraj	Domovinstvo	Pričujoc	Nepričujoc	
		männ- lich	weib- lich				Amt, Nahrungszweig, Gewerbe	Arbeits- oder Dienstverhältnis			Land, Bezirk, Ortschaft	Ein- heimisch	Fremd	zeit- weilig	dauernd
Zapored število oseb	Ime	moški	ženski	Rojstno leto	Vera	Stan	Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Delaveci ali služabniki	Rojstni kraj	Domovinstvo	Pričujoc	Nepričujoc	Opomba		
a	b	c	d	e	f		g	h	i	k	l	m	n		
4															
5															
6															
7															
8															
9															
Summe Vseh skup}															
Summe Vseh skup}															

P i e h ſ t a n d.
Živina.

Pferde				Maultiere und Mausfels	Esel	Rindvieh				Schafe	Biegen	Borstenvieh	Bienenstöcke
K o n j i				Mule in mezgi	O s l i	G o v e j a ž i v i n a				Ovce	Koze	Prešiči	Panjevi čebel
Hengste	Stuten	Wallachen	Gülten bis zum vollendetem dritten Jahre	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes	Stiere	Rühe	Ochsen	Kälber bis zum vollendetem dritten Jahre	Büffel				
žebci	kobile	skopljeni	žebeta do izpol- njenega 3. leta	brez razločka starosti in spola	biki	krave	voli	teleta do izpolne- nega 3. leta	bivali	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes			

Daß ich allež, was ich in dem vorliegenden Anzeigetitel aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.
Jaz potrjujem s le-tem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznanihico zapisati, povedal, kakor je v resnici.

Leibarj
am 15 Januarja 1870.
Signature

Bude in S. Frankf.